

Vernon (Eure). Musée Municipal A. G. Poulain. - Aug.: *Henri de Maistre*.

Vevey. Musée des Beaux-Arts. -16.10.: *Oskar Kokoschka*.

Villeneuve d'Ascq. Musée d'art moderne. 30.7.-2.10.: *Collections contemporaines*.

Warschau. Nationalmuseum. -31.8.: *Klassiker der polnischen Moderne*.

Washington. National Gallery. -27.11.: *From Minimal to Conceptual Art: works from the Dorothy and Herbert Vogel Collection*.

Wetzlar. Städtisches Kulturamt. 30.7.-21.8.: *Sigurd Beyer*.

Wien. Kunstforum. -21.8.: *800 Jahre Münzstätte Wien*.
Kunsthistorisches Museum. -30.10.: *Albrecht Dürer im Kunsthistorischen Museum*. 31.7.-30.10.: *Jacopo Tintoretto, Porträts*.
Museum moderner Kunst, Stiftung Ludwig. -

18.9.: *Malfiguren (Clemente, Immendorf, Kirkeby, Morley, Nitsch, Twombly)*.
Palais Liechtenstein. -18.9.: *Markus Lüpertz*.

Wolfenbüttel. Herzog-August-Bibliothek. 19.7.-18.9.: *Erhart Kästner zu Ehren*.
Zeughaushalle. 16.7.-2.10.: *Archäologie der Antike (Illustrierte Bücher 1500-1700)*.

Worms. Museum der Stadt. 17.7.-4.9.: *Für Hals, Nasen, Ohren: Schmuck aus aller Herren Länder*.

Würzburg. Städtische Galerie. 16.7.-25.9.: *Hugo von Habermann: Ein Sorgenkind*.

Wuppertal. Kunsthalle Barmen. -4.9.: *5 Künstler, 5 Räume (Marga Dehnen, Jindrich Zeithamml, Peter Schmersal, Andrea Schomburg, Antonius van der Pas)*.

Zürich. Kunsthalle. -7.8.: *Stan Douglas*.
Kunsthhaus. -28.8.: *Endstation Sehnsucht*.
Schweizerisches Landesmuseum und Wohnmuseum. -23.10.: *Going West. Schweizer Volkskunst in Amerika*.

ZUSCHRIFTEN AN DIE REDAKTION

THE NORTH SEA AND CULTURE IN EARLY MODERN HISTORY (1550-1880) CALL FOR PAPERS

At the Leiden University (Faculty of Arts, Department of History/RENT), an international congress (21.-22. April 1995) and master class (24.-25. April 1995) will be prepared. The aim of the meeting is to define culture around the North Sea in relation to the exchange of goods, people and ideas, especially on the following subjects:

Contacts between the coastal areas and the intensity of those contacts (a comparison might also be made with the rural areas);

Similarities and differences between the language and literature of the coastal areas;

'High culture' and exchanges over the North Sea (religion, law, architecture and urban planning, the visual arts, music, theatre, 'masques', diplomacy).

The members of the organizing committee are Dr. J. G. Roding (Leiden University), Dr. R. Dettingmeijer (Utrecht University) and Dr. L. Heerma van Voss (Utrecht University). A preliminary version of one of the keynote texts by Dr. Heerma van Voss is available on request.

Scholars are invited to send proposals (up to three pages) for papers before September 1, 1994 to *Leiden University, Department of History/RENT, Dr. J. G. Roding or Ms. L. Witkam-v. d. Hoek, P. O. Box 9515, NL-2300 RA Leiden, Tel. 0031 71/27 27 61, Fax 0031 71/27 26 15*.

Die Schriftenreihe der Guernica-Gesellschaft (im Auftrag der Gesellschaft hrsg. von Jutta Held, Detlef Hoffmann und Otto Karl Werckmeister) steht in Zusammenhang mit dem Forschungs- und Veranstaltungsprogramm der Guernica-Gesellschaft, das die Dokumentation und Analyse der vom nationalsozialistischen Regime in Deutschland unterdrückten, der von diesem Regime ins Exil getriebenen sowie der ihm innerhalb und außerhalb Deutschlands opponierenden Künstler zum Thema hat. Ihre Darstellungen und Analysen setzen sich mit den Problemen von kulturpolitischem Widerstand, antifaschistischem Kampf und internationaler Anpassung auseinander, die sich innerhalb dieser Thematik stellen. Darüberhinaus werden auch Arbeiten zur internationalen politischen Geschichte der Kunst im 20. Jahrhundert vorgestellt. Dabei sollen die ideologischen, politischen und künstlerischen Beweggründe, die diese Kunst bestimmt haben, analysiert und historisch differenziert werden.

Die Arbeit der Guernica-Gesellschaft sucht sowohl die Vernachlässigung dieser Thematik in der offiziellen westdeutschen Kunstgeschichte als auch ihre kulturpolitische Dogmatisierung in der offiziellen ostdeutschen Kunstgeschichte vor der deutschen Vereinigung im Jahre 1990 wissenschaftlich zu überwinden. Sie strebt eine ideologiekritische Offenheit der Perspektiven an, die die Revision und Aktualisierung der Traditionen linker Kunstgeschichte angesichts der zeitgeschichtlichen Erfahrungen zum Ziel hat. Daher soll der Zusammenhang von Kunst und Politik, der über kulturelle Abgrenzungen hinaus historisch wirksam wird, bis in die Gegenwart hinein verfolgt und aktualisiert werden.

Die Herausgeber und Herausgeberin fordern dazu auf, geeignete Manuskripte einzureichen. Kontaktadressen: *Jutta Held, Universität Osnabrück, FB 2, Katharinenstr. 5, D-49074 Osnabrück; Detlef Hoffmann, Prinzenstr. 24, D-80639 München; O. K. Werckmeister, Northwestern University, Dept. of Art History, USA-Evanston, Illinois 60201.*

S. PIETRO ZU TUSCANIA/LATIUM

Für Forschungen über die romanischen Wandmalereien in S. Pietro zu Tuscania/Latium bitte ich um Hinweise auf private Farbaufnahmen der 1971 bei einem Erdbeben eingestürzten Apsis. *Stefanie Waldvogel, Bibliotheca Hertziana, 28 Via Gregoriana, I-00187 Roma, Fax 0039 6/6999 3333.*

GUSTAV EBERLEIN

Für die Erstellung eines Verzeichnisses der Werke Gustav Eberleins (1847-1926) bitte ich um Hinweise auf Plastiken und sonstige Arbeiten des Bildhauers in Privat- und Museumsbesitz sowie im Kunsthandel. Diskretion wird selbstverständlich zugesichert. *Gabriele Pätzold M. A., Rathenower Str. 62, 10559 Berlin.*

EDMUND KANOLDT

Die Städtische Galerie Karlsruhe bereitet in Zusammenarbeit mit Frau Dr. Angelika Müller-Scherf für Ende 1994 eine Ausstellung mit Werken des Landschaftsmalers Edmund Kanoldt (1845-1904) vor. Gesucht werden noch Ölgemälde aus Privatbesitz. Wer bereit ist, ein Gemälde des Künstlers für die Ausstellung auszuleihen, wende sich an: *Städtische Galerie im Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10, 76124 Karlsruhe, Tel. 0721/133 4401, Fax 0721/133 4409.*

JOSEPH KUWASSEG, LUDWIG PASSINI

Das Grazer Stadtmuseum sucht für Ausstellungen Werke von Joseph Kuwasseg (1799 Triest-1859 Graz) und Ludwig Passini (1832 Wien-1903 Venedig). Kontaktadresse: *Dr. Gertrude Celedin, Grazer Stadtmuseum, Sackstr. 18, A-8010 Graz, Tel. 0043 316/822 580 oder 826 021.*

WILHELM VON SCHADOW

Für die Erstellung einer Monographie werden Hinweise auf Leben und Werk des Malers Wilhelm von Schadow (1788-1862) aus öffentlichen und privaten Sammlungen sowie aus dem Kunsthandel gesucht. Besitzer von Werken, die Wilhelm von Schadow zugeschrieben werden, sowie von biographischen Dokumenten, Briefen und anderen Informationen werden gebeten, sich mit mir in Verbindung zu setzen. Diskretion wird zugesichert. *Cordula Grewe M. A. (American Uni.), Saarstr. 42, 30966 Hemmingen, Tel. 0511/421 707.*

ENTWICKLUNGSPROZESSE DER KUNST IN NORD- UND NORDOSTDEUTSCHLAND, 1880-1950

Im Rahmen eines DFG-Projekts (Laufzeit: 2 Jahre) werden in der Verantwortung des Fachbereichs Kunstgeschichte der Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald (Dr. Brigitte Hartel, Prof. Dr. Bernfried Lichtnau) *Entwicklungsprozesse der Kunst in Nord- und Nordostdeutschland im Zeitraum von 1880 bis zur Mitte des 20. Jahrhunderts* untersucht. Insbesondere interessieren dabei die Bezüge zwischen regionaler Kunstentwicklung und der Kunst in den nationalen und internationalen Zentren. Das Projekt wird sich ebenso den Kontakten zur skandinavischen Kunst wie auch den Fragen der multikulturellen Einflüsse im Baltikum zuwenden.

GESAMTEDITIO DER GESAMMELTEN SCHRIFTEN VON ABY WARBURG

Zu den großen Desiderata der Kunst- und Kulturgeschichtsschreibung dieses Jahrhunderts zählt die Ausgabe der Gesammelten Schriften des Hamburger Kunst- und Kulturhistorikers Aby Warburg (1866-1929). Die 1932 begonnene, von der Bibliothek Warburg herausgegebene Ausgabe ist mit zwei Bänden bis heute Fragment geblieben. Der Plan, diese Ausgabe im Anschluß an die 1933

notwendig gewordene Übersiedlung der Bibliothek nach London im Rahmen des Warburg Institute fortzuführen, mußte damals aufgegeben werden.

In Anlehnung an den von Fritz Saxl und Gertrud Bing erarbeiteten, im ersten Band veröffentlichten Editionsplan soll diese Aufgabe jetzt fortgeführt und mit der Publikation der *Schriften aus dem Nachlaß* zum Abschluß gebracht werden. Das publikationswürdige Material des Nachlasses soll knapp kommentiert als Studienausgabe in etwa zwölf Bänden in den nächsten sechs bis acht Jahren vollständig erscheinen. Dem Herausbergremium gehören Horst Bredekamp, Kurt W. Forster, Nicholas Mann, Salvatore Settis und Martin Warnke an, Redaktion Michael Diers.

Editionsdienliche Hinweise, etwa auf Archive, Materialien, Briefe etc. erbiten die Herausgeber an: *Dr. Michael Diers, Kunstgeschichtliches Seminar, Universität Hamburg, Moorweidenstr. 18, 20148 Hamburg.*

DIE AUTOREN DIESES HEFTES

Prof. Avraham Ronen, Faculty of the Arts, Tel Aviv University, Ramat Aviv, Tel Aviv 69978, Israel

Dr. Steven A. Mansbach, Associate Dean, Center for Advanced Study in the Visual Arts, National Gallery of Art, Washington, DC 20565

Henry Keazor c/o Maillart, Via Quintino Sella 33, I-00187 Roma

Dr. Axel Feuß, Michael A. Kotterer, Museum Ostdeutsche Galerie, Dr.-Johann-Maier-Str. 5, 93049 Regensburg

Dr. Regine Nahrwold, Städtisches Museum, Stadt Braunschweig, Am Löwenwall, 38100 Braunschweig

Dr. Katharina Krause, Kunstgeschichtliches Institut, K III, Werthmannplatz 3, 79085 Freiburg i. Br.

Dr. Christiane Keim, Lehrstuhl für Kunstgeschichte der Technischen Universität, Arcisstr. 21, 80290 München

REDAKTIONELLE ANMERKUNGEN

Die Redaktion bittet um rechtzeitige Mitteilung von Ausstellungsterminen. Bei unverlangt eingehenden Rezensionsexemplaren wird keine Gewähr für Rücksendung oder Besprechung übernommen. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit genauer Quellenangabe gestattet.

Verantwortlicher Redakteur: Dr. Peter Diemer, *Redaktionsassistent:* Christine Kupper, *Anschrift der Redaktion:* Zentralinstitut für Kunstgeschichte, Meiserstraße 10, 80333 München.

Herausgeber: Verlag Hans Carl GmbH & Co. KG, Nürnberg · *Geschäftsführer:* Raimund Schmitt GmbH, Nürnberg · *Inhaber und Beteiligungsverhältnisse:* Kommanditisten: Raimund Schmitt, Rückersdorf, zu 26 %, Traudel Schmitt, Rückersdorf, zu 26 %. *Komplementär:* Raimund Schmitt GmbH, Nürnberg · *Erscheinungsweise:* Monatlich · *Abonnementspreise/Inland:* Jährlich DM 56,— zuzüglich Vertriebs-Gebühr und sieben Prozent Mehrwertsteuer; *Binnenmarktländer-Empfänger mit Umsatzsteuer-Identifikationsnummer und Drittländer:* Jährlich DM 67,— zuzüglich Vertriebs-Gebühr; *Binnenmarktländer-Empfänger ohne Umsatzsteuer-Identifikationsnummer:* Jährlich DM 67,— zuzüglich Vertriebs-Gebühr und Mehrwertsteuer. *Kündigungsfrist:* Sechs Wochen zum Jahresende · *Anzeigenpreise:* Preise für Seitenteile nach Preisliste Nr. 17 vom Januar 1994 · *Anschrift der Versandabteilung und der Anzeigenleitung:* Verlag Hans Carl, Postfach 990153, 90268 Nürnberg, Andernacher Str. 33 a, 90411 Nürnberg, Fernruf: Nürnberg (09 11) 952 85-20 (Anzeigenleitung) 952 85-42 (Abonnement). *Telefax:* (09 11) 952 85-47. — *Bankkonten:* Castell-Bank Nürnberg 04000 200 (BLZ 790 300 01). *Stadtparkasse Nürnberg* 1116003 (BLZ 560 501 01). *Postcheckkonto:* Nürnberg 41 00-857 (BLZ 760 100 85). *Druck:* Fabi & Reichardt-Druck GmbH, 90439 Nürnberg.